



DEIN DIENSTVERHÄLTNIS

DEINE ANWESENHEIT

Arbeitszeiten

Höchstzulässige Tagesarbeitszeit inkl. Mehr- und Überstunden	10 Stunden	
Höchstzulässige Wochenarbeitszeit inkl. Mehr- und Überstunden	50 Stunden	

Laut Arbeitszeitgesetz beträgt die Normalarbeitszeit 8 Stunden pro Tag bzw. 40 Stunden pro Woche.

Kollektivverträge können abweichend davon reduzierte wöchentliche Normalarbeitszeiten festlegen.

Unsere Kollektivverträge sehen folgende Regelungen vor:

Arbeiter/Angestellte bei DSW, Swareflex und DSD	Angestellte STS Handel	Arbeiter und Angestellte STS Gastgewerbe
38 Stunden pro Woche	38,5 Stunden pro Woche	40 Stunden pro Woche

Weiters sind die konkreten Arbeitszeitmodelle ausschlaggebend, ob die tägliche Normalarbeitszeit 8, 9 oder 10 Stunden beträgt:

Gleitzeit	Schichtarbeit	Fixe Arbeitszeit („Tagschicht“)	Verkaufsstellen im Handel bei Durchrechnung der Normalarbeitszeit	Gastronomie bei Durchrechnung der Normalarbeitszeit
10 Stunden	9 Stunden	9 Stunden	9 Stunden	9 Stunden

Gleitzeit

...ermöglicht eine flexible Arbeitszeiteinteilung innerhalb eines Gleitzeitrahmens, wobei der ungestörte Betrieb der Abteilung dabei gewährleistet sein muss.

SWAROVSKI

Der Gleitzeitrahmen ist für alle Betriebe gleich:

- Mo bis Fr 6.00 bis 20.00 Uhr
- Sa 6.00 bis 13.00 Uhr

Die Mittagspause beträgt mindestens 45 Minuten.

Es gelten Kernzeiten, zu denen deine Anwesenheit jedenfalls erforderlich ist.

Fixe Arbeitszeiten

Die Arbeitszeiten werden entweder fix oder durch regelmäßig erstellte Dienstpläne festgelegt, z.B. „Tagschicht“ in der Produktion DSW, Arbeitszeit in den STS Verkaufsstellen, Arbeitszeit in der STS Gastronomie.

Schichtbetrieb (Produktion)

Im Schichtbetrieb wird derselbe Arbeitsplatz rotierend von mehreren Mitarbeitern besetzt. Dazu bestehen detaillierte Schichtpläne. Bei uns gibt es: 2-Schicht-Betrieb, 3-Schicht-Betrieb, vollkontinuierlicher Schichtbetrieb.

DEINE ABWESENHEIT

Urlaub

Urlaubsanspruch

pro Arbeitsjahr	ab 25 Dienstjahren
5 Wochen/30 Werktage	6 Wochen/36 Werktage

Zu Beginn des Dienstverhältnisses entsteht der Urlaubsanspruch während der ersten 6 Monate aliquot, das heißt ca. 2 Tage pro Monat. Erst nach dem Ablauf von 6 Monaten ist der Urlaubsanspruch zur Gänze vorhanden.

Der exakte Urlaubsanspruch wird abhängig von der Höhe deiner Wochenarbeitszeit in Stunden dargestellt, der entsprechende Resturlaub wird monatlich auf deinem Verdienstnachweis bzw. im ESS angezeigt.

SWAROVSKI

Der Urlaub ist mit dem Vorgesetzten einvernehmlich zu vereinbaren, und zwar unter Rücksichtnahme auf das Erholungsbedürfnis des Arbeitnehmers und die Erfordernisse des Betriebes. Urlaubsverbrauch ist auch stundenweise möglich.

Zeitausgleich

Die über die vereinbarte Normalarbeitszeit hinaus geleisteten Stunden (Mehr- oder Überstunden) werden – sofern sie nicht ausbezahlt werden – auf einem Zeitausgleichskonto als Zeitausgleichsguthaben gesammelt und können in Abstimmung mit dem Vorgesetzten ähnlich wie Urlaub verbraucht werden.

Krankheit

Im Fall einer Erkrankung hat der Arbeitnehmer ohne Aufforderung unverzüglich selbst oder durch eine dritte Person seinen Arbeitgeber (am besten den Vorgesetzten) von der Erkrankung zu verständigen.

Arztbesuch

Generell sind externe Arzttermine außerhalb der Arbeitszeit wahrzunehmen. Sollte dies nicht möglich sein, bitte so früh wie möglich den Vorgesetzten bzw. Kollegen über die Abwesenheit informieren. Arztbestätigungen bitte dem Vorgesetzten vorlegen.

Dienstreisen

Eine Dienstreise liegt vor, wenn der Mitarbeiter seinen Dienstort verlässt, um in einem oder mehreren anderen Orten Aufträge seines Dienstgebers auszuführen. Die Dienstrichtlinien und Formulare sind im Intranet abrufbar.

Zum Thema Bildungskarenz/Bildungsteilzeit, Schwangerschaft und Karenz bitte informiere dich beim DSW Wattens unter der Durchwahl 1000 oder schreibe eine E-Mail an: hr.wattens@swarovski.com.